

Datenerhebung und Verschlüsselung zum Forschungsprojekt PROGRESS

- Ihre Angaben werden verschlüsselt erhoben.
- Um die Zuordnung der Messzeitpunkte zu gewährleisten, erstellen Sie selbst einen persönlichen Code nach einem festen Schema (die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter, des Vaters und der Strasse Ihrer Kindheit).
- Zusätzlich wird nach dem Mädchennamen der Mutter gefragt; dieser dient ausschliesslich dazu, den persönlichen Code korrekt zuzuordnen, wird nicht veröffentlicht und es existiert keine Liste, die diesen Code mit Ihren persönlichen Angaben verknüpft.
- Neben Fragen zum Gesundheitszustand werden Angaben zu Geburtsjahr, Geschlecht, Gewicht und Grösse erhoben.
- Mit 150–200 Teilnehmer:innen ist eine Identifikation durch das Studienteam praktisch ausgeschlossen.
- Im Anschluss an PROGRESS könnten Sie für eine weiterführende Studie (ENDOCLOT/REAL) in Frage kommen. Dabei geht es um die Untersuchung biologischer Vorgänge wie Gefässfunktion, Entzündung und Blutgerinnung im Zusammenhang mit dem Post-Vac-Syndrom. Weitere Informationen finden Sie hier: [LINK zu Infoschreiben CLEAR](#). Falls Sie später für ENDOCLOT/REAL ausgewählt werden, werden Ihre Fragebogendaten mit den klinischen und Labor-Daten verknüpft. Dies geschieht ausschliesslich nach Ihrer schriftlichen Einwilligung zu ENDOCLOT/REAL.

Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie sich jederzeit per E-Mail oder Telefon an das Projektteam des Instituts für Sportwissenschaft der Universität Bern wenden:

CLEAR.ispw@unibe.ch

Tel.: +41 79 342 67 30